



Sicherheitswesten für Schulanfänger Start frei für Deutschlands größte Schutz-Aktion Initiative von ADAC, „Ein Herz für Kinder“ und Deutscher Post

Start frei für eines der größten Kinderschutz-Projekte, die es in Deutschland je gegeben hat! Stellvertretend für alle 750 000 Schulanfänger erhielten heute 170 Berliner Schulkinder als Erste in Deutschland kostenlose, bunte Sicherheitswesten. Im Laufe der kommenden Woche werden die Jacken auch an alle anderen Erstklässler der teilnehmenden 16 000 Schulen in ganz Deutschland übergeben. Ziel dieser Gemeinschaftsaktion der ADAC-Stiftung „Gelber Engel“, der BILD-Hilfsorganisation „Ein Herz für Kinder“ und der Deutschen Post ist es, den Schulweg für die Jüngsten noch sicherer zu machen. Die Schirmherrschaft für das Projekt haben Bundesfamilienministerin Kristina Schröder und der Präsident der Kultusministerkonferenz Ludwig Spaenle übernommen.

Alarmierend sind die immer noch hohen Unfallzahlen junger Verkehrsteilnehmer. So kamen in Deutschland im Jahr 2009 rund 30 000 Kinder im Straßenverkehr zu Schaden, 90 Kinder unter 15 Jahren starben. „Kinder verunglücken im Herbst deutlich häufiger als im Sommer“, so ADAC-Präsident Peter Meyer. „Deswegen müssen sie früher gesehen werden. Mit den Sicherheitswesten werden wir dieses Ziel erreichen.“ Jürgen Gerdes, Konzernvorstand Brief Deutsche Post DHL, erklärt: „Die Deutsche Post verstärkt ihr langjähriges Engagement für mehr Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr. Denn: Wer viel transportiert, trägt besondere Verantwortung – gerade für die Sicherheit der Jüngsten.“ Sinkende Unfallzahlen sind für Marion Horn, Vorstandsvorsitzende der BILD-Hilfsorganisation „Ein Herz für Kinder“ Anlass für weitere Anstrengungen: „Kinderleben retten, Not lindern und die Sicherheit der Kleinsten im Straßenverkehr zu verbessern – dieser Aufgabe haben wir uns seit Jahren verschrieben. Der Erfolg unserer Arbeit bestärkt uns darin weiterzumachen.“

Finanzielle und materielle Unterstützung für die Großaktion kam von zahlreichen Spendern und Sponsoren. So kümmerte sich etwa das Textilunternehmen CWS-boco um die Entwicklung der neuartigen Westen, um das Design und eine TÜV-überwachte Herstellung.

Um die Verkehrssicherheit von Schulanfängern darüber hinaus zu verbessern, sollten Eltern den Schulweg mit ihrem Nachwuchs üben. Gefordert sind aber auch die Kommunen, die Voraussetzungen für einen gefahrlosen Schulweg zu schaffen, und nicht zuletzt die Autofahrer. Sie sollten stets ein waches Auge auf Kinder am Fahrbahnrand werfen und in der Nähe von Schulen besonders vorsichtig fahren.

Zu diesem Text bietet der ADAC unter www.presse.adac.de Grafiken, Fotos sowie unter www.adac.de/tv einen Film an.

ADAC e.V.

Öffentlichkeitsarbeit
Dieter Wirsich

81360 München
Tel.: (089) 76 76 20 52
Fax: (089) 76 76 28 01
dieter.wirsich@adac.de
www.presse.adac.de

BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“

Martina Krüger
Brieffach 3410
20350 Hamburg
Tel.: (040) 34 72 37 89
Fax: (040) 34 72 33 32

martina.krueger@axelspringer.de
www.ein-herz-fuer-kinder.de

Deutsche Post DHL

Konzernkommunikation
Uwe Bensien
53250 Bonn
Tel.: (02 28) 1 82 99 44
Fax: (02 28) 1 82 98 80

pressestelle@deutschepost.de
www.dp-dhl.de